DRESDEN | DRESDEN: NOTRUF AUS DER UKRAINE! DRESDNER BRINGEN MEDIKAMENTE IN KINDERKRANKENHAUS

11.04.2022 14:47 | 2.784

NOTRUF AUS DER UKRAINE! DRESDNER BRINGEN MEDIKAMENTE IN KINDERKRANKENHAUS

Von Simone Bischof

Dresden - **Beim** Spendenlauf der 147. Grundschule in Dresden-Pieschen am 23. März **sammelten die Schülerinnen und Schüler insgesamt 13.600 Euro! Das Geld bekam die Direkthilfe Dresden. Die Ehrenamtlichen rundeten auf 14.000 Euro auf und investierten die Summe in dringend benötigte Medikamente für die Menschen in der** Ukraine**.**

Am 8. April startete ein Team der Direkthilfe Dresden gegen 22.30 Uhr in Richtung Ukraine. Ziel: das Kinderkrankenhaus in der Großstadt Chmelnyzkyj im Westen des Landes.

"Der Hauptbestandteil des Transports bestand aus sechs Kisten mit zum Teil lebensnotwendigen Medikamenten im Wert von 14.000 Euro. Das Geld für diese Aktion stammt aus dem Spendenlauf der 147. Grundschule Dresden", informierte die Organisation, die alle Aktionen auf ihrer Webseite transparent dokumentiert.

Außerdem wurden Spielzeug, Kinderkleidung und Süßigkeiten in die Klinik geliefert. Dort kam der Transport am nächsten Tag an, alle Hilfsgüter wurden übergeben.

DRESDEN CRIME

MANN ZIEHT VOR MÄDCHEN BLANK UND FUMMELT SICH AM PENIS HERUM

Am Samstag wurden alle Spenden im Kinderkrankenhaus in Chmelnyzkyj übergeben. © Direkthilfe Dresden

Zudem gingen weitere Spenden an den Hilfsfond "Sila Ednannja Ukrainciv", darunter Lebensmittel, Hygieneartikel, Schlafsäcke, Decken und Isomatten.

Weitere Spenden werden dringend benötigt

Wenige Tage zuvor hatte die Direkthilfe Dresden eine dringende Anfrage aus Chmelnyzkyj erreicht. Dorthin "senden wir seit einigen Wochen bereits Lebensmittel, Medikamente und Hygieneprodukte, die wir hier vor Ort in Dresden sammeln".

Das "Khmelnytsky City Children's Hospital" bat um eine dringende Medikamentenspende für 70 Kinder, "die sich ohne Begleitung, oft nicht identifiziert und schwer traumatisiert im Krankenhaus befinden". Ein Teil davon konnte nun abgedeckt werden.

In Bezug auf die dringend benötigten Medikamente werden die Helfer bereits von einer Dresdner Ärztin und einer Apotheke unterstützt.

DRESDEN POLITIK

FORMFEHLER: DARF DIRK HILBERT ÜBERHAUPT BEI DER OB-WAHL ANTRETEN?

Einen Tag zuvor war ein Team der Direkthilfe Dresden in die Ukraine aufgebrochen. © Direkthilfe Dresden

Jedoch ist eine zweite Lieferung geplant und weitere Spenden werden dringend benötigt, um möglichst viele Medikamente für die ukrainischen Kinder kaufen zu können.

Wer spenden möchte, kann auf folgendes Konto überweisen:

Im Kinderkrankenhaus in Chmelnyzkyj werden auch vom Krieg in der Ukraine traumatisierte Kinder behandelt. © Direkthilfe Dresden

Wer die Landesgrenze zur Ukraine überquert, fährt in ein Kriegsgebiet, das sich mitten in Europa befindet. © Direkthilfe Dresden

Bei Bedarf gibt es einen Spendennachweis